

Prof. Dr. Alfred Toth

Materialitätsrelation von Repertoireformen

1. Die in Toth (2012) eingeführte ontische Materialitätsrelation $M = (\text{Mat}, \text{Obj}, \text{Räu})$ wird im folgenden zur Subkategorisierung von den hiermit neu einzuführenden Repertoireformen benutzt (zu Systemformen vgl. ebenfalls Toth 2012). Man beachte, daß die Formen dieser Repertoires sich punkto Objektinvarianten Statik/Nichtstatik und Temporalität/Nichttemporalität nicht wesentlich von den Reperetiores unterscheiden, wodurch sich eine Differenz zwischen Systemen und Systemformen (vgl. Toth 2017a) einerseits und Abbildungen und Abbildungsformen (vgl. Toth 2017b) sowie Repertoires und Repertoireformen anderseits ergibt.

2.1. Materiale Repertoireformen



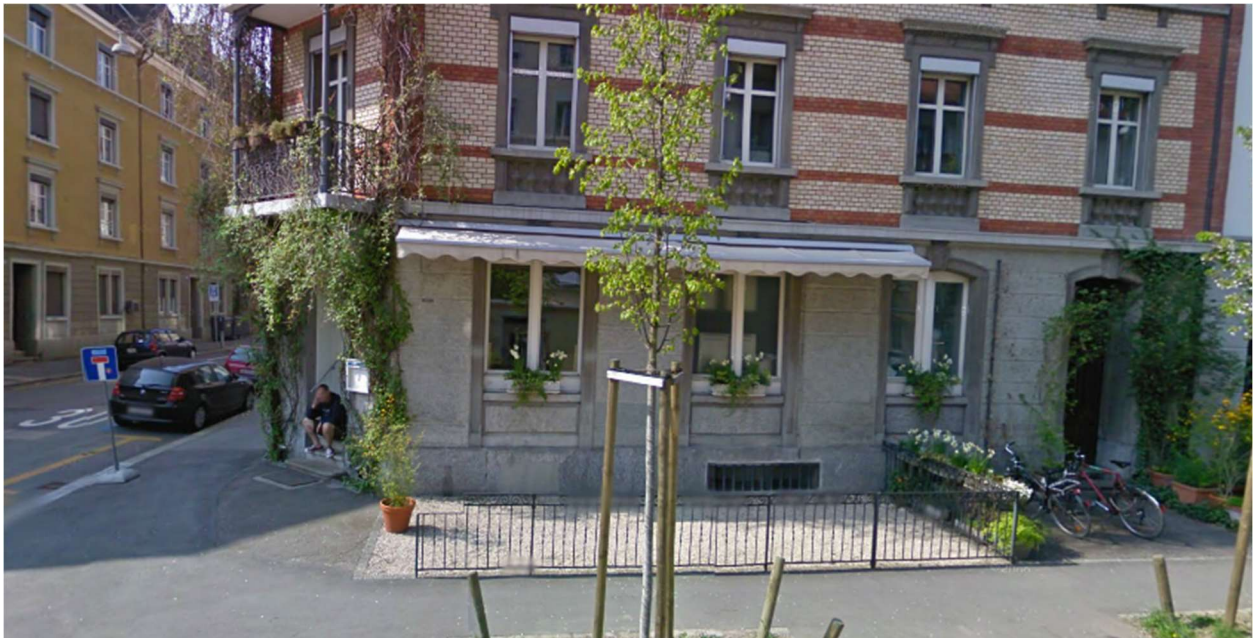
Parc des Buttes-Chaumont, Paris

2.2. Objektale Repertoireformen



Rue René Clair, Paris

2.3. Räumliche Repertoireformen



Kafi Dihei, Zurlindenstr. 231, 8003 Zürich

Literatur

Toth, Alfred, Systemformen und Belegungen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012

Toth, Alfred, Materialitätsrelation von Systemformen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2017a

Toth, Alfred, Materialitätsrelation von Abbildungsformen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2017b

23.5.2017